

## Fallbeispiel Bastian

Bastian hat Probleme. Er studiert Informatik im achten Semester. Er hat alle Scheine gemacht, muß aber noch seine Prüfungen und seine Abschlussarbeit machen. Aber Bastian fehlt die Zeit, sich auf seine Prüfungen vorzubereiten. Er jobbt bereits neben dem Studium, weil er es sich selbst verdienen muss. Gerade jetzt fällt viel Arbeit an und er kommt kaum zum Studieren. Andere Arbeit, die ihn weniger belasten würde und von der er leben könnte, kann er keine finden. Da hat er eine coole Idee. Sein Freund Daoude, der Schwierigkeiten mit Deutsch hat, fragt ob er bereit wäre, seine Abschlussarbeit durchzulesen. Daoude kommt aus Ghana. Er hat dort seine Familie und eine gute Position in einem Ministerium. Er studiert hier nur, um einen Uni-Abschluß zu bekommen, weil das für seine weitere Karriere in Ghana wichtig ist. Informatik macht ihm Spaß, aber zuhause kann er damit wenig anfangen.

Beim Lesen von Daoudes Arbeit stößt Bastian auf eine heiße Sache. Daoude beschreibt ein Programm, das vermutlich eine Menge Geld bringt. Er erzählt dem Besitzer einer kleinen Softwarefirma davon so, als habe er das Programm entwickelt. Der ist sofort sehr interessiert. Er bietet Bastian an, ihn als gleichrangigen Partner in seine Firma aufzunehmen, wenn er der Firma das Programm überlässt. Bastian überlegt. So wie es jetzt läuft, wird es mit seinem Studium sowieso nichts mehr. Also nimmt er das Angebot an.

- Erstelle eine Liste von ethischen Argumenten, die das Verhalten von Bastian als richtig oder falsch bewerten.
- Erläutere dann aus einer metaethischen Position deine Argumente (Zuordnung zu ethischen Entwürfen)